

Ethik - Klasse 8 - schwer

Thema: Kameras gegen Vandalismus im Park | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Prinzipien anwenden, Folgen abwägen und Einwände prüfen

Komplexer Fall

Eine Stadt will nachts Kameras im Park einsetzen. Vandalismus tritt selten auf; viele Jugendliche nutzen den Park friedlich.

Aufgaben

1. Bestimme die betroffenen Werte, Rechte oder Pflichten.

2. Formuliere den zentralen Konflikt möglichst genau.

3. Vergleiche zwei Handlungsoptionen nach Folgen und Fairness.

4. Triff ein begründetes Urteil und nenne eine Schutzmaßnahme.

5. Formuliere den stärksten Einwand gegen dein Urteil und eine Antwort darauf.

Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 8 - Kameras gegen Vandalismus im Park

1. Öffentlicher Schutz, Privatsphäre und Verhältnismäßigkeit.
2. Schadensvermeidung steht gegen Überwachung vieler Unbeteiligter.
3. Kameras könnten Beweise liefern, ihre dauerhafte Erfassung ist bei seltenen Vorfällen möglicherweise übermäßig.
4. Beleuchtung, Präsenz und gezielte Zeiten testen; Kameras nur nach belegter Notwendigkeit, enger Begrenzung und Evaluation.
5. Einwand: Ein verhinderter Schaden lohnt jede Kamera. Antwort: Eingriffe müssen auch nach Wahrscheinlichkeit, Nebenfolgen und Alternativen bewertet werden.

Kontrolle: Ein starkes Urteil nennt Prinzipien, Folgen, Grenzen, Schutzmaßnahmen und beantwortet einen ernsthaften Einwand.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k8-072-schwer.html>